

# UNO-WELTKONFERENZ 1998

## Angekündigter Plan der 'Globalen Nachbarschaft'

Von Henry Lamb



*Die UNO berief eine Weltkonferenz für Globale Regierung 1998 zum Zweck ein, der Welt die nötigen Verträge und Vereinbarungen zur Unterzeichnung und Realisierung im Jahr 2000 vorzulegen. Dieser 410seitige Bericht ist betitelt mit 'Our Global Neighborhood' (Unsere Globale Nachbarschaft).*

*Der Bericht sagt aus, dass globale Regierung 'nicht Weltregierung bedeutet oder Weltföderalismus', und dann auf den nächsten 400 Seiten wird bis ins Detail ein neues System der globalen Regierung beschrieben. Doch es gibt überhaupt keinen Unterschied zwischen globaler Regierung und Weltregierung. Globale Regierung wäre ein katastrophaler Akt der Gewalt, resultierend aus dem Verlust nationaler Souveränität, Eigentumsrechten und individueller Freiheit, und alle hoffen auf persönlichen Wohlstand.*

*Die Empfehlung der Kommission ruht auf der Annahme, dass die Welt jetzt reif ist, eine 'neue globale staatsbürgerliche Ethik' zu akzeptieren, welche auf einer Reihe von inneren Werten basiert mit kulturellen, politischen, religiösen oder philosophischen Hintergründen. Diese Werte sollen die Menschen einigen. Diese neuen Werte, beziehen sich auch auf die neue 'Erdethik', und schließt insbesondere nationale Souveränität und persönliche Eigentumsrechte aus.*

*In der Tat sagt der Bericht: 'Der Trieb zu besitzen ist etwas Mächtiges für alle Spezies; dennoch ist es etwas, das die Menschen sich abgewöhnen müssen... Obgleich Staaten souverän sind, sind sie nicht frei, individuell das zu tun, was immer sie wollen.' Es ist für einzelne Staaten einfach nicht durchführbar, Souveränität einseitig zu praktizieren, wie mächtig sie auch sind. Die neue Erdethik ignoriert die fundamentalen Werte, auf die z. B. Amerika gegründet wurde, und treibt stattdessen eine Form von globalem Sozialismus, genannt neue Erdethik, voran.*

*Der Eckstein des neuen Regierungssystems ist die Idee von 'Justiz und Gerechtigkeit'. Die Kommission glaubt, dass die Welt bereit ist, das Angebot anzunehmen, dass es keine Justiz*

ohne Gerechtigkeit geben kann. Der Bericht sagt: 'Obwohl Menschen in ungleiche Wirtschafts- und Sozialverhältnisse hineingeboren werden, sind große Unterschiede in ihren Lebensbedingungen eine Beleidigung für den menschlichen Begriff der Gerechtigkeit.'

Die Kommission beabsichtigt das Unrecht in der Welt auszugleichen durch Verteilung des Wohlstandes von den Reichen zu den Armen. Um diese massive Neuverteilung von Reichtum zu erreichen, und um wirkliche Kontrolle von allen Ressourcen der Welt zu bekommen, wurden eine Reihe von genau festgelegten strukturellen Änderungen für die Vereinten Nationen beantragt. ***Die Vereinten Nationen sind kein einzelner gigantischer Monolith; sie sind ein gigantisches bürokratisches Reich, bestehend aus mehr als 126 einzelnen Organisationen und Agenturen, verteilt rund um die Welt.*** Die Empfehlung der Kommission sollte die Macht der Vereinten Nationen festigen, welche sich in der Hand von sehr wenigen Personen befindet.

***Der UNO Treuhänderrat sollte neu strukturiert werden und aus nicht mehr als 23 ernannten Personen bestehen aus ermächtigten Nichtregierungsorganisationen (NGO), wie die International Union for the Conservation of Nature, und das World Resources Institute. Diese NGOs sind schon ermächtigt von der UNO. Durch internationale Verträge soll dieser Rat Treuhandverwaltung übernehmen über die globale Allgemeinheit.***

Interessant ist, als was die globale Allgemeinheit in diesem Bericht definiert ist: 'Die Atmosphäre, Weltraum, die Ozeane, und die Umwelt und Lebenserhaltungssysteme, die der Erhaltung von menschlichem Leben dienen.' Diese Definition umfasst praktisch die ganze biologische Vielfalt der Erde und setzt sie unter die Kontrolle der UNO-Treuhand. Bevor du das als unmöglich abtust, erkenne, dass es schon fast verwirklicht ist. ***Alle existierenden Umweltverträge, und es gibt beinahe 300 von ihnen, werden schon von der UNO verwaltet.*** Diese Empfehlung würde sie (die Umweltverträge) unter die Befehlsgewalt des Treuhänderrates stellen. Die Vereinbarungen über Klimawechsel, biologische Vielfalt, ozonvermindernde Substanzen, Wüstenausbreitung, gefährdete Arten, Regenwälder und das Weltkulturerbe geben der ***UNO*** schon umfassende Befehlsgewalt über das globale Volk. Dieser Stempel sichert die Befehlsgewalt in den Händen von 23 ausgesuchten Umweltgruppen, die durch die ***UNO*** ernannt wurden.

***Zusätzlich zu 'Justiz- und Gerechtigkeitsfragen', verlangt die Kommission die Schaffung eines neuen Wirtschaftssicherheitsrates. Dieser Rat soll auch aus nicht mehr als 23 Einzelpersonen bestehen.*** Seine Aufgabe ist es, sämtliche internationale finanzielle, industrielle und Handelsaktivitäten zu festigen und unter seine Kontrolle zu bringen. Das bedeutet, die Weltbank, der Internationale Währungsfonds, die globale Umweltbewegung, außerdem die Welthandelsorganisation, und die große Unternehmung des UN-Entwicklungsprogramms sollen gemäß der Politik des 23-Mitgliedsrates funktionieren. ***Hauptaufgabe dieses Rates ist es, einen unabhängigen Mechanismus für das UN-System aufzubauen.***

Der Bericht insbesondere brandmarkt die Idee der 'globalen Besteuerung', doch gleichzeitig beschreibt er Dutzende Mechanismen, Geld für die UNO zu beschaffen. Das

beliebteste Programm wurde von Nobelpreisträger James Tobin geäußert, welcher 0,05% aller internationalen Finanztransaktionen einkassieren würde. Diese Steuer würde \$1,5 Billionen pro Jahr einbringen, was 150-mal mehr ist, als die aktuellen Ausgaben der UNO.



*Andere Empfehlungen beinhalten eine UNO-Lizenz für multinationale Aktiengesellschaften, um Gebühren für Satelliten festzulegen; Lizenzgebühren für Fluglinien und Schiffslinien, und Gebühren für Energie und andere Ressourcen, und einer Menge anderer Gelder einbringender Mechanismen. Butros Butros-Ghali hatte sich kürzlich über das größte UNO-Defizit in der Geschichte beklagt, weil die USA ihren Anteil nicht bezahlt haben. Dieser öffentliche Druck ist eine List, um den Weg zur globalen Versteuerung zu pflastern.*

*Gustave Speth, ein Mitglied von Clintons Übergangsteam und jetzt Kopf des UNO-Entwicklungsprogramms hat öffentlich dem globalen Plan zur Versteuerung zugestimmt. Der Wirtschaftssicherheitsrat soll benutzt werden, um Umweltverträge zu erzwingen durch Schaffung von Handelssanktionen und Erhebung von Geldbußen oder Vorenthalten von Geldmitteln an Nationen, die Handelsbestimmungen nicht einhalten. Das ist der UNO-Werkzeug, das den Reichtum der entwickelten Länder einkassiert, um ihn an die Entwicklungsländer zu verteilen.*

Ferner würde die Kommission den existierenden Sicherheitsrat übernehmen und seine Mitgliedschaft von 15 auf 23 ausdehnen. Eine bereit stehende UN-Armee wird befürwortet, mit vollständiger und angemessener Unterstützung und Mobilmachungsgewalt. Die 'schnelle Eingreiftruppe' soll benutzt werden, um sofort zu antworten auf Krisenherde rund um die Welt, solange mehr konventionelle friedenserhaltende Kräfte versammelt werden. *Die Macht des UNO-Generalsekretärs soll erweitert werden auf die Rolle eines 'Oberbefehlshabers'.* Unter der neuen globalen Ethik würde der Sicherheitsrat eine erweiterte Mission haben: 'die Sicherheit der Menschen'. Sicherheit ist definiert als wirtschaftliche, soziale und umweltbedingte Sicherheit.

Der Bericht der Kommission sagt: 'Alle Menschen, nicht weniger als alle Staaten haben das Recht zu einer sicheren Existenz.' Und fürs Erste würde die UNO ihre Autorität erweitern und vermutlich im Interesse von Menschen handeln innerhalb von Grenzen von souveränen Staaten mit oder ohne Zustimmung des Staates. Die Kommission sagt: 'Es ist nötig ...auf den Rechten und Interessen der internationalen Gemeinschaft zu bestehen in Situationen, wo einzelne Staaten die Sicherheit von Menschen übertreten...' Die Kommission empfiehlt die

Beseitigung des Vetorechtes der fünf ständigen Mitglieder des Sicherheitsrates, und innerhalb von 10 Jahren eine Überprüfung des 'ständigen' Zustandes aller Mitglieder. ***Diese Empfehlung, kombiniert mit unabhängigen Geldmitteln, würde die Macht der USA an die UNO reduzieren, und zwar auf eine Stufe von jeder anderen Nation.*** Das ist dann sogar keine Garantie mehr, dass die USA ein Mitglied dieser beiden machtvollen Räte sind.

***Eine weitere neue Struktur***, die die Kommission zur globalen Regierbarkeit geschaffen hat, ist der ***Internationale Strafgerichtshof***. Die Empfehlungen der Kommission würden die Entscheidungen des existierenden Internationalen Gerichtshofes ***verbindlich für alle Nationen*** machen, doch der neue Strafgerichtshof würde viel weiter gehen. Er 'sollte einen unabhängigen Ankläger oder einen Ausschuss von Anklägern haben... *[welche]* alle angeblichen Verbrechen untersuchen sollen... *[und]* unabhängig handeln und keine Vorschriften erhalten von irgendeiner Regierung oder anderen Stelle.' Der Bericht sagt ferner: 'Das wahre Wesen von globaler Regierung ist, sicherzustellen, dass die Gesamtheit der internationalen Gemeinschaft die Regeln der Gesellschaft einhält.'

Eine weitere empfohlene Struktur ist eine 'Versammlung des Volkes, die direkt von der Bürgerschaft gewählt werden würde. Seine Funktion besteht darin, die UN-Generalversammlung durch Resolutionen zu unterstützen, die direkt von akkreditierten Umweltorganisationen vorgeschlagen werden.

***Das sind einige der Beispiele, mit der die Welt regiert werden soll mit einem neu belebten und neu strukturierten System der Vereinten Nationen.*** Viele der Empfehlungen, die in diesem Bericht veröffentlicht wurden, liefen schon seit einigen Jahren. Der jetzt veröffentlichte Zeitpunkt der vollen Realisierung zeigt die Zuversichtlichkeit der UNO-Strategen, die meinen, dass die Welt bereit ist, die globale Regierung zu akzeptieren.

***In der Vergangenheit waren die USA das Haupthindernis für globale Regierung.*** Jetzt, unter der aktuellen Administration, sind die Vereinigten Staaten ein Hauptförderer von globaler Regierung. Vizepräsident Al Gore hat sich in seinem Buch 'Earth in the Balance' für eine globale Reorganisation ausgesprochen, um die Umwelt zu retten, und hat persönlich jeden Umweltstaatsvertrag vorangetrieben. Strobe Talbott, stellvertretender Außenminister, schrieb schon 1992 im Time-Magazin, dass 'Nationalgefühl, wie wir es heute kennen, veraltet ist; und alle Staaten eine einzelne globale Autorität anerkennen werden... die 'Bürger der Welt' werden die wahre Bedeutung annehmen.'

Wenn es keine dramatischen Änderung in Washington gibt, werden viele Clinton folgen, ob wir die Wahl 2000 haben, oder nicht. Globale Herrschaft wird wohl eine Realität sein, und Strobe Talbott sagt, wir werden alle 'Bürger der Welt' sein.

### ***TOD DER NEUEN WELTORDNUNG!***

Textquelle:

<http://www.hevanet.com/nitehawk/nwo21.html>

## *Illuminaten ändern den Namen von 'Neue' in 'Globale' Weltordnung'*



*Robert Gaylon Ross Sr.* ist der Autor des enthüllenden Buches "Who's Who of the Elite", in dem er die Namen jeder einzelnen Person niederschrieb, die in die Neue Weltordnung verwickelt sind, zusammengetragen aus offiziellen und inoffiziellen Listen. Es ist sehr zu empfehlen.

*Jetzt machte er sich einmal mehr dafür stark. Er sagt uns hauptsächlich, dass der Slogan 'Neue Weltordnung' nicht länger von der Elite benutzt wird, weil sie meinen, die Öffentlichkeit ist dahintergekommen. Stattdessen haben sie entschieden, das Wort 'global' zu benutzen. Wenn du nun Ausdrücke wie 'globale Architektur' hörst, oder 'globale Wirtschaft', 'globale Interessen', 'globale Bewegung' etc., weißt du, dass sie immer noch über ihre geheime Tagesordnung einer Weltregierung sprechen und einer Neuen Weltordnung.*

Außerdem sagte er noch, dass jetzt, wo wir die Europäische Union haben, der nächste Schritt sein wird, die Namen Nord-, Mittel- und Südamerika plus die Karibischen Inseln in den neuen Namen 'Amerikanische Union' zu ändern, vor dem Jahre 2005. Dann werden sie die Asiatisch Pazifische Wirtschaftskooperation, (*Asian Pacific Economic Cooperation*) (*APEC*) in den neuen Namen 'Asiatische Union' ändern, etwa 2010. Während dieser Zeit wird die frühere Sowjetunion reorganisiert, diesmal nicht in einen kommunistischen Staat, jedoch unter totaler Kontrolle der Elite. Dann, etwa 2015 werden all diese Unionen vereinigt und 'Globale Union' genannt (*falls der Name nicht nochmal geändert wird*). In dieser Zeit gibt es so etwas wie nationale Souveränität nicht mehr, und wir alle werden unter scharfer Kontrolle der Elite sein. Es bleiben nur zwei Klassen von Menschen - die Elite und der Rest von uns, ihre Sklaven.

*Gaylon Ross stellt außerdem fest, dass all das bestätigt wird, wenn man das UNO-Dokument 'Our Global Neighborhood', ein Report der Kommission für globale Regierung liest, der 1995 veröffentlicht wurde von der Oxford University Press.*

Textquelle:

[http://mercury.spaceports.com/%7Epersewen/illum\\_index.htm](http://mercury.spaceports.com/%7Epersewen/illum_index.htm)

